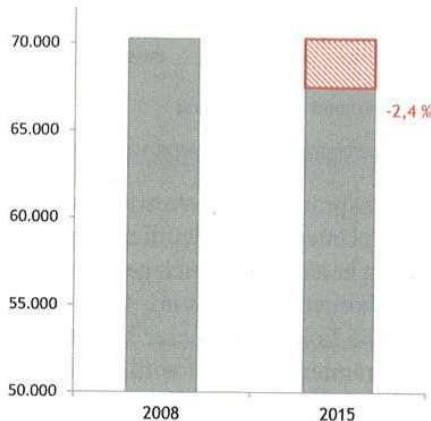


Unsinn in den Medien – Vom allzu sorglosen Umgang mit Daten: Grafische Darstellungen

Investitionsschwäche in Österreich

Bruttoanlageinvestitionen für Österreich in Mio. EUR



Im Jahr 2015 liegen die
Investitionen noch **2,4 %**
unter dem Niveau von 2008

WKÖ-Wirtschaftsbarometer
zeigt nur rund

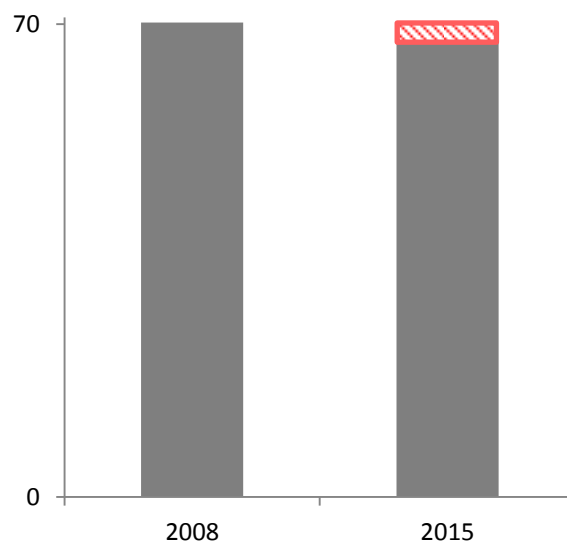
30 %

der Unternehmen tätigen
Neuinvestitionen

(aus dem Magazin „Wirtschaftsnachrichten Donauraum“, Ausgabe 1-2/2016, Seite 9)

Kommentar: Die Investitionen lagen im Jahr 2015 demnach um 2,4 Prozent unter jenen von 2008. *Diese* Grafik zeigt uns das jedoch *nicht!* Und das aus verschiedenen Gründen: Denn durch das Abschneiden der y-Achse bei 50 Milliarden € entsprechen die Proportionen nicht mehr der Realität (vgl. dazu unten die korrekte Grafik). Ferner wären 2,4 Prozent von knapp über 70 Milliarden € nur ca. 1,7 Milliarden. Der rot schraffierte Abschnitt entspricht jedoch knapp 3 Milliarden €. Das wären aber über 4 Prozent!

Warum bedient man sich einer falschen Grafik bei der Vermittlung von Information (vgl. dazu etwa: Quatember, A. (2014). Statistik ohne Angst vor Formeln. 4. Auflage. Pearson, München; Kap. 1.2)? Will man den Prozentsatz denn absichtlich übertrieben darstellen oder ist das einfach nur eine Schlamperei?



(Für den Kommentar verantwortlich: Andreas Quatember, IFAS)